

Herzen entzünden

Zum Leitfaden für das
Team Öffentlichkeitsarbeit



„Wir sind aufgerufen, Zeugnis abzulegen von einer Kirche, die das Haus aller Menschen sein soll. Sind wir fähig, das Antlitz einer derartigen Kirche zu vermitteln? Die Kommunikation trägt dazu bei, der missionarischen Berufung der ganzen Kirche Gestalt zu geben. (...) Auch im Kontext der Kommunikation bedarf es einer Kirche, der es gelingt, Wärme zu vermitteln, die Herzen zu entzünden.“

Papst Franziskus



Warum ein Team Öffentlichkeitsarbeit?

Das Team Öffentlichkeitsarbeit soll den guten Informations- und Kommunikationsfluss im Pastoralraum unterstützen. Leitend für die Arbeit des Teams sollten Glaubwürdigkeit, Transparenz und Wahrhaftigkeit sein; dazu gilt es, bei der Kommunikation neben dem Kopf (Verstand) vor allem auch Herz und Bauch (Emotionen) anzusprechen.



Eine gute Kommunikation trägt dazu bei

- das Zusammenwachsen im Pastoralraum und in der späteren Pfarrei zu fördern,
- für die gemeinsame Vision der neuen Pfarrei zu werben,
- und die Menschen ins Gespräch zu bringen.
- Das heißt: Der Weg zu mehr Miteinander soll in ein lebendiges Netzwerk von Gemeinden und Kirchorten münden, die vielfältige Möglichkeiten eröffnen, Leben und Glauben zu teilen.




Jetzt wird es konkreter: Was ist eine gute Basis für ein Team Öffentlichkeitsarbeit?


- Grundsätzliche Überlegungen - dazu gehören:
- Ziele / Leitgedanken
- Zielgruppen
- Botschaften
- Maßnahmen



Mögliche Ziele / Leitgedanken

- Was interessiert die Menschen vor Ort? Was suchen sie?
 - Inwiefern könnte Kirche vor Ort für ihre Anliegen und Fragen Angebote und Antworten haben?
 - Was brauchen die Menschen im Pastoralraum?
- 

Mögliche Zielgruppen

- die haupt- und ehrenamtlichen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter
 - die Menschen, die zu den jeweiligen Kerngemeinden (Gottesdienstgemeinden) und Kirchorten gehören
 - die Menschen, die in einem weiteren Sinn zum Pastoralraum bzw. zur Pfarrei gehören
 - die Menschen, die sonst im Bereich des neuen Pastoralraumes/der Pfarrei, also im Sozialraum, leben
 - Dazu kommen externe Zielgruppen wie Kommunen, der Landkreis, lokale Verbände, Parteien, andere Konfessionen und Religionen, Unterstützer, Nachbarn und nicht zuletzt (lokale) Medien.
- 

Frage 1 (Kleingruppen, 15 Minuten) - eine wichtige Erkenntnis für das Plenum:

- Was suchen die Menschen in Ihrem Pastoralraum?
 - Welche Schätze hat Ihr Pastoralraum?
- 

Mögliche Botschaften

Das Teams ÖA könnte sich als Ziel setzen, das im Pastoralraum zu erarbeitende Pastorkonzept und die entsprechenden Teilschritte transparent zu machen. Das heißt konkret: Sie begleiten die Veränderungen, die das Konzept ggf. in den Gemeinden und Kirchorten nach sich zieht, und entwickeln dafür Botschaften.

Leitend könnten die Gedanken sein:

- Wie leben wir unseren Glauben? In der Familie? In einer Gruppe? In einer christlichen Gemeinschaft?
- Was hilft, dass wir zusammenwachsen?

Gemeinsame Maßnahmen

- Pfarrbrief
- Schaukästen im Pastoralraum
- Gottesdiensträume / Schriftenstände
- Internetseite / Gottesdienstdatenbank
- Social Media / Communitys
- Drucksachen
- Pressearbeit
- Messenger-Dienste
- Veranstaltungen und Feste
- Newsletter

Das Team Öffentlichkeitsarbeit

Im Team Öffentlichkeitsarbeit sollten sich Vertreterinnen und Vertreter (Haupt-, aber auch vor allem Ehrenamtliche) aller Gemeinden und Kirchorte zusammenfinden, die eine entsprechende Profession, Erfahrungen oder Ideen für die Öffentlichkeitsarbeit oder für einzelne Medien und Kanäle mitbringen.



Vorschlag

Es könnte sinnvoll sein, für ein erstes Treffen die Verantwortlichen der Pfarreien für die Pfarrbriefe und die Internetseiten zu einem ersten gemeinsamen Treffen auf Pastoralraumebene einzuladen, um mit der Arbeit zu starten.



Wer leitet das Team Öffentlichkeitsarbeit?

Die Leitung des Teams Öffentlichkeitsarbeit sollte in der Hand einer hauptamtlichen Mitarbeiterin bzw. eines hauptamtlichen Mitarbeiters aus dem Pastoralteam zu legen, gleichzeitig sollten aber auch die Kompetenzen der Ehrenamtlichen gestärkt und gefördert werden.

Es empfiehlt sich für die Leitung des Teams ÖA bzw. für das Team ÖA im Allgemeinen, dass eine entsprechende Vernetzung innerhalb des Pastoralraums und der wichtigen Gremien gewährleistet ist.



Frage 2 (Kleingruppen, 15 Minuten) - eine Erkenntnis für das Plenum):

- Was braucht es, damit das Team ÖA ins Arbeiten kommt?



Da finden Sie Informationen und Materialien

- **Pastoraler Weg:** bistummainz.de/pastoraler-weg/Pastoralraeume/projektgruppen/team-oeffentlichkeitsarbeit/
- **Logo:** bistummainz.de/logo
- **Newsletter:** bistummainz.de/service/newsletter/alle-newsletter-im-ueberblick/



Fragen und Anregungen?





Herzlichen Dank für Ihre Aufmerksamkeit

